

Datenbankdetails

Datenbank:	Länder und Märkte
Titel:	<u>Costa Rica baut Raffinerie aus</u>
Datum:	13.11.2009
Land:	Costa Rica
Produktkategorie:	Artikel
Ihr Ansprechpartner bei Germany Trade and Invest:	Frau Kusche, Ruf: 0221/2057-419

Costa Rica baut Raffinerie aus

Staatsunternehmen investiert auch in Lagerkapazität

San Salvador (bfai) - Das costa-ricanische Staatsunternehmen Recope (Refinadora Costarricense de Petróleo) wird mit einem Partner aus der VR China eine neue Raffinerie bauen. Die neue Anlage soll 60.000 Barrel Rohöl pro Tag (Barrel per day; bpd) verarbeiten. Zusätzlich soll auf einem 22 Hektar großen Gelände in der Provinz Guanacaste ein neues Treibstofflager entstehen. Die Ausschreibung soll in Kürze veröffentlicht werden. (Kontaktanschrift)

Recope will 800 Mio. bis 1,2 Mrd. US\$ investieren, um die Treibstoffversorgung des Landes zu modernisieren. Die neue Raffinerie soll 2011 in Moín, in der Provinz Limón, gebaut werden. Zusammen mit CNPC International, einer Tochter der staatlichen chinesischen Ölgesellschaft National Petroleum Corporation, wird Recope zunächst ein Gemeinschaftsunternehmen gründen. Dieses soll die Anlage innerhalb von drei Jahren bauen und für mindestens 15 Jahre an Recope vermieten.

In einer ersten Projektphase wird in den nächsten 18 Monaten zunächst eine Machbarkeitsstudie und Kostenanalyse erstellt. Gleich im Anschluss sollen in einem zweiten Schritt die Finanzierungsdetails ausgehandelt und mit dem Bau begonnen werden.

Bisher raffiniert Costa Rica maximal 18.000 bpd und deckt damit nicht einmal 30% des nationalen Kraftstoffbedarfs. Die neue Anlage soll Importe durch lokale Produktion ersetzen und so die Versorgung für die nächsten 15 bis 20 Jahre sicher stellen.

Der Treibstoffbedarf ist nicht zuletzt wegen des wachsenden Tourismussektors stark gestiegen. Neben der Raffinerie plant Recope daher für 102 Mio. US\$ den Bau des Treibstofflagers Terminal Chorotega in der Nähe des internationalen Flughafens Daniel Oduber. Dieser wird gleichzeitig einer der Hauptabnehmer für die eingelagerten Kraftstoffe sein. Nach Angaben des Projektbüros von Recope wird die Anlage unter anderem aus zwei Dieseltanks zu je 50.000 Barrel und vier Behältern für Benzin (je 25.000 Barrel) bestehen. Zudem sind zwei Ethanol- (je 5.000 Barrel), drei Altöl- (je 1.000 Barrel), zwei Kerosintanks mit je 15.000 Barrel sowie ein weiterer mit 40.000 Barrel Fassungsvermögen vorgesehen.

Geschäftsmöglichkeiten bieten die Vorhaben für Ingenieure und Baugesellschaften sowie für Exporteure von Rohrleitungstechnik, von Pumpen, Ventilen und Fördertechnik. Außerdem werden Messinstrumente, Feuerschutz- und Sicherheitsausrüstungen benötigt.

Kontaktanschrift:

Refinadora Costarricense de Petróleo, S.A. (Recope)
Goicoechea, San Francisco de Guadalupe de la Iglesia Católica 200 mts Oeste
Apartado 4351-1000, San José, Costa Rica
Tel.: 00506/2284-2700
Internet: www.recope.go.cr
(S.C.)